

Blutiger Messerangriff in Bremen: Polizist zieht die Waffe!

Ein Bundespolizist setzte am 6. Februar 2025 in Bremen wegen eines Messerangriffs seine Schusswaffe ein. Der Angreifer wurde schwer verletzt.

Bahnhofsplatz, 28195 Bremen, Deutschland -

In Bremen kam es in der Nacht zu Donnerstag, dem 6. Februar 2025, zu einem gefährlichen Vorfall am Hauptbahnhof. Ein Bundespolizist setzte seine Schusswaffe ein, nachdem ein 38-Jähriger ihn und seine Kollegen mit einem Messer angegriffen hatte. Der Vorfall ereignete sich gegen 3.35 Uhr am Bahnhofsvorplatz, wo der Angreifer schwer verletzt wurde und in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Die Polizei Bremen hat zunächst keine weiteren Informationen zu den Hintergründen des Angriffs bekannt gegeben. Die Ermittlungen, ob der Polizist einmal oder mehrfach geschossen hat, sind im Gange. Die Bremer Kriminalpolizei wurde mit der Untersuchung des Vorfalls betraut. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Bremen unter der Telefonnummer (0421) 362 88 88 zu melden, um Informationen zum Geschehen bereitzustellen.

Ermittlungen der Kriminalpolizei

Die Ermittlungen konzentrieren sich darauf, die genauen Umstände des Angriffs und die Motivationen des Angreifers zu klären. Die Polizei hat bis dato keine weiteren Details

veröffentlicht und bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe.

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ort	Bahnhofsplatz, 28195 Bremen, Deutschland
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	• www.ndr.de • www.weser-kurier.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de